

## Pressemitteilung

### **ADLER Real Estate AG erzielt im ersten Halbjahr Gewinn von über 33 Mio. Euro**

- **Fair-Value-Bewertung neu erworbener Wohnimmobilienportfolien**
- **Bilanzsumme steigt von 43,8 Mio. auf 340,2 Mio. Euro**
- **Deutlich weiter steigendes Gesamtergebnis 2013 erwartet**

**Hamburg, den 15. August 2013.** Die mit der Neuausrichtung der ADLER Real Estate AG, Frankfurt/M., verbundenen Investitionen in den Aufbau eines bedeutenden Wohnimmobilienbestands haben sich bereits im ersten Halbjahr 2013 deutlich in der Ertragslage und in der Bilanz des Unternehmens niedergeschlagen. Sowohl der Gewinn als auch die Bilanzsumme haben sich sprunghaft erhöht. Das Konzernergebnis verbesserte sich per Ende Juni des Jahres auf 33,6 Mio. Euro im Vergleich zu minus 0,4 Mio. Euro im Vorjahreszeitraum. Das Eigenkapital des Konzerns der ADLER Real Estate AG erhöhte sich auf 68,7 Mio. Euro (Ende 2012: 26,4 Mio. Euro) und die Konzernbilanzsumme auf 340,2 Mio. Euro (Ende 2012: 43,8 Mio. Euro). Der deutliche Ergebnissprung resultiert aus Neubewertungen der übernommenen Wohnimmobilien nach den Standards der IFRS. Die Fair-Value-Bewertungen summieren sich auf 47,4 Mio. Euro.

„Die Zahlen unseres Halbjahresberichts verdeutlichen, dass wir sehr gut investieren konnten“, sagt Axel Harloff, Vorstand der ADLER Real Estate AG. Im laufenden Jahr hatte ADLER große Schritte zum Ausbau des Wohnimmobilienbestands unternommen. Zuletzt beteiligte sich das Unternehmen mehrheitlich an einem bedeutenden Portfolio mit Wohnungen in Nordrhein-Westfalen. Insgesamt betrug das Investitionsvolumen einschließlich Nebenkosten und Refinanzierung dieser übernommenen Zielgesellschaften rund 210 Mio. Euro. Die Gesellschaften, an denen ADLER Beteiligungen erworben hatte, halten rund 4.290 Wohnungen, davon etwa 4.040 in Duisburg sowie 250 in der nordrhein-westfälischen Landeshauptstadt Düsseldorf.

Seit der Neuausrichtung zu einer Gesellschaft mit einem bedeutenden Bestand an Wohnimmobilien hat sich das Gesamtportfolio damit von nahezu Null auf rund 306 Mio. Euro erhöht. Die Portfolien erwirtschaften alle nach Abzug sämtlicher Kosten für Finanzierung, Verwaltung und laufender Instandhaltungen einen positiven Cash

Flow, so dass die Gesellschaft im laufenden Geschäftsjahr auch unabhängig von den Effekten der Neubewertungen ein deutlich weiter steigendes Gesamtergebnis erwartet. Bereits im ersten Halbjahr stieg der Konzernumsatz, der aus Mieteinnahmen und Verkäufen von Grundstücken aus dem Altbestand resultiert, auf 2,8 Mio. Euro (Vorjahreszeitraum 2,0 Mio. Euro). „Der zunehmende Cash Flow aus den laufenden Mieteinnahmen gibt uns eine erhöhte Prognosesicherheit für unsere Gewinnerwartungen“, betont Harloff weiter. Darüber hinaus strebe ADLER anhaltend ein erhöhtes Wachstum an: „Wir verhandeln fortlaufend über die Beteiligung an weiteren Portfolios.“

#### Ihre Kontakte für Rückfragen

Presse:  
german communications dbk ag  
Jörg Bretschneider  
Alsterufer 34, 20354 Hamburg  
Tel.: 040/46 88 33 0, Fax: 040/47 81 80  
[presse@german-communications.com](mailto:presse@german-communications.com)

Investor Relations:  
Hillermann Consulting  
Christian Hillermann  
Poststraße 14, 20354 Hamburg  
Tel.: 040/32 02 79 10, Fax: 040/32 02 79 114  
[c.hillermann@hillermann-consulting.de](mailto:c.hillermann@hillermann-consulting.de)